

<b>Schnitt und Effektgestaltung mit Premiere</b>	<b>29. &amp; 30.11.2019</b>
<b>Hannover, mediacampus</b>	<b>St. Behrens &amp; N. Thien, multimediamobil</b>
<p>Häufig erfordert der Videoschnitt Effekte, die über vorgegebene Blenden oder einfache Nachbearbeitungsmöglichkeiten deutlich hinaus gehen. Die Arbeit mit Effektprogrammen ist oft zu aufwändig. Doch auch mit einem Schnittprogramm wie zum Beispiel Adobe Premiere sind viele Effekte zu erzeugen, die in der Regel für die Filmproduktion ausreichen. In diesem Workshop geht es neben Tipps und Tricks beim Schnitt um die gestalterischen grafischen und effektgebundenen Möglichkeiten der Montage an praxisorientierten Beispielen. Wir arbeiten mit Adobe Premiere.</p>	
<p>Stefan Behrens, gelernter Mediengestalter Bild und Ton, arbeitet seit 2004 freiberuflich als Kameramann und Cutter. Zu seinen Projekten und Aufträgen zählen sowohl Imagefilme für Firmen, Beiträge für das Fernsehen (z.B. NDR), Produktionen von Musikvideos und Flugaufnahmen. Häufig betreut er Projekte vom Dreh über den Schnitt bis zum fertigen Film. Norbert Thien ist medienpädagogischer Mitarbeiter der NLM und betreut das NLM-Multimediamobil am Standort Hannover.</p>	
<p><b>Zielgruppe:</b> Ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter/innen der Bürgersender. *</p> <p><b>Anmeldeverfahren:</b> Anmeldung zum Seminar bitte bis vier Wochen vor dem Seminartermin über den lokalen Bürgersender.</p> <p><b>Seminarzeiten:</b> (in der Regel) Freitag 11:00 Uhr bis 18:30 Uhr, Samstag 9:30 Uhr bis 17:00 Uhr</p> <p><b>Rückfragen:</b> Bernd Wolter, MedienWerkstatt Linden – mediacampus, Charlottenstraße 5, 30449 Hannover, Telefon: 0511 440500, Fax: 0511 453930, E-Mail: wolter@mediacampus.info</p>	

\* Hauptzielgruppe sind hauptamtliche und feste freie Mitarbeiter/innen im niedersächsischen Bürgerrundfunk (Radio oder TV). Die Seminare sind bedingt offen für andere interessierte Programmaktive, zum Beispiel für Mitarbeiter/innen mit einem berufsqualifizierenden Motiv (Volontäre, Mediengestalter-Azubis und langfristige Praktikant/innen). Wer an mindestens drei Seminaren der Veranstaltungsreihe teilnimmt und einen befriedigenden selbstproduzierten Beitrag vorlegt, erhält ein Zertifikat. Die Teilnahme am Seminar ist kostenfrei. Reisekosten und Kosten für Unterkunft und Verpflegung sind von den Teilnehmer/innen und/oder den Bürgersendern zu tragen.